



# Re:THINK Abfall

## Fachkonferenz für Abfallrecht & Kreislaufwirtschaft

[Arcotel Wimberger](#), Neubaugürtel 34-36, 1070 Wien

10. – 11. März 2026

### „Digitalisierung trifft Entsorgung“

Chancen und Herausforderungen  
smarter Abfallwirtschaft

### „Brandaktuell – Brennpunkt Batterien“

Was Unternehmen jetzt wissen und umsetzen  
müssen, um Brände zu vermeiden

### „Vom Müll zum Mehrwert“

Wie Kreislaufwirtschaft wirtschaftlich und  
ökologisch funktioniert

### „Gefährlich, aber geregt“

Aktuelle Entwicklungen im Umgang mit  
gefährlichen Abfällen und rechtliche Fallstricke

### „Abfallrecht neu denken“

Rechtssichere Entsorgung – zwischen  
Dokumentationspflicht und Realität

### „Recycling, Verantwortung, Regulierung“

Recyclingquote – Wo liegen die größten Lücken?

**Die Fachkonferenz für Abfallbeauftragte für praxisnahe  
Erfahrungsaustausch mit unterschiedlichen Fachgruppen.**

### BEREITS ZUGESAGT:

**Stefan Bruckbauer**

Chefökonom, UniCredit Bank Austria AG

**Manuel Planitzer**

NHP Rechtsanwälte

**Claudia Sumper**

Pro-HSE

**Thomas Kasper**

PORR Bau GmbH

**Ronald Hackl**

Kwizda Agro GmbH

**Werner Frühwirth**

FH Campus Wien

**Barbra Steffner**

Europäische Kommission in Österreich

... und viele mehr!

Sponsored by

**Saubermacher**

**GS1**  
Austria



Wissen, das zählt

# Programmplan - Tag 1

Dienstag 10. März 2026

## Vormittag

**09:00** Begrüßung durch Red-on-Line und den Vorsitzenden  
**Manuel Planitzer, NHP-Rechtsanwälte**

**09:05** Konjunkturausblick und zur Situation der Weltwirtschaft  
**Stefan Bruckbauer, Chefökonom, UniCredit Bank Austria AG**

**09:35** Next Level Kreislaufwirtschaft: Europas Verantwortung für nachhaltige Ressourcennutzung

- Die Rolle der Europäischen Kommission im globalen Übergang zur Kreislaufwirtschaft
- Strategische Hebel: EU Green Deal & Clean Industrial Deal als Treiber zirkulärer Systeme
- Kreislaufwirtschaft als Schlüssel zur Erreichung internationaler Klimaziele
- Industriepolitische Herausforderungen und regulatorische Chancen

**Barbra Steffner, Leiterin Wirtschaft und Soziales, Vertretung der Europäische Kommission in Österreich**

**10:00** Kreislaufwirtschaft und Abfallrecht neu denken: Strategien, Steuerungsinstrumente und rechtliche Rahmenbedingungen

- Aktuelle Entwicklungen im Abfallrecht
- Neue und geplante Verordnungen
- Umsetzung europäischer Vorgaben

**Bundesministerium in Anfrage**

**10:30** Kaffeepause

**11:00** Diskussion: Recycling, Verantwortung, Regulierung: Österreichs Weg zu einer zukunftsfähigen Abfallwirtschaft

- Recyclingquote – Wo liegen die größten Lücken?
- Sind Exportverbote ökologisch und ethisch notwendig?
- Gilt die Digitalisierung und Rückverfolgbarkeit als Hebel?

**Bundesministerium in Anfrage**

**Thomas Kasper, Leitung Abfallmanagement Umweltbeauftragter, PORR Group**

**Gabi Puhm, Expertin für Kunststoff und Recycling, Puhm Green GmbH**

**11:45** GS1 Standards ermöglichen Kreislaufwirtschaft – lückenlos von der Verpackung bis zur Entsorgung

- Weltweit eindeutige Identifikation der Artikel und der Unternehmen
- Klare Struktur der Stammdaten erleichtern das Datenmanagement und die Kommunikation
- 2D Codes und RFID Technologie als standardisierte Datenträger

**Alexander Peterlik, Business Development Manager, GS1 Austria GmbH**

## Nachmittag

**12:15** Mittagspause

**13:15** Rohstoff Kunststoff – Problemstoff oder Zukunftsrohstoff?



- Zahlen, Daten, Fakten Kunststoff-Recycling in Österreich
- Wie Kreislaufwirtschaft wirtschaftlich und ökologisch funktioniert?

**Gabi Puhm, Expertin für Kunststoff und Recycling, Puhm Green GmbH**

**13:45** Ökodesignverordnung

**DI (FH) Kurt Wostry, MSc, Wostry Consulting**



**14:15** Rechtssichere Entsorgung – zwischen Dokumentationspflicht und Realität



- Haftungsfragen bei fehlerhafter Dokumentation – rechtliche Konsequenzen
- Exportproblematik – Was ist rechtlich sinnvoll und nützlich?
- Realitätscheck – Welche Unsicherheiten gibt es bei der Einstufung von gefährlichen Abfällen?

**Manuel Planitzer, NHP-Rechtsanwälte**

**14:45** Kaffeepause

**15:15** Gefährlich, aber geregt – Batterieverordnung

- Aktuelle Entwicklungen im Umgang mit gefährlichen Abfällen
- Rechtliche Fallstricke

**Claudia Sumper, Pro-HSE**



**16:00** Diskussion: Ökodesign-Verordnung: Gamechanger für die Kreislaufwirtschaft oder Bürokratiemonster?

**Manuel Planitzer, NHP-Rechtsanwälte**

**Claudia Sumper, Pro-HSE**

**DI (FH) Kurt Wostry, MSc, Wostry Consulting**

**16:45** Get together



# Programmplan - Tag 2

Mittwoch 11. März 2026

## Vormittag

### 09:00 Klima konkret – Wie steht es um unseren Planeten wirklich?

- Zahlen, Daten, Fakten
- Auswirkungen und Folgen



**Sigrid Stagl**, Wirtschaftsuniversität

### 09:30 PORR berichtet aus der Praxis – Herausforderungen im Abfallrecht



**Thomas Kasper**, Leitung Abfallmanagement Umweltbeauftragter, PORR Group

### 10:00 Vom Plastikabfall zum Wertstoff – Kunststoffrecycling als Schlüssel zur Kreislaufwirtschaft



**Werner Kruschitz**, Geschäftsführer KRM Kunststoff-Recycling-Maschinen GmbH

### 10:30 Kaffeepause

### 11:00 Forum Abfallbeauftragte – Berichte aus der Praxis

- 11:00 **Patrick Bruckner**, Beyond Gravity Austria GmbH
- 11:45 **Ronald Hackl**, Kwizda Agro GmbH

## Nachmittag

### 12:15 Mittagspause



### 13:30 Die Kreislaufstrategie für Österreich

- Zahlen, Daten, Fakten

**Manfred Mühlberger**, ETA Umweltmanagement



### 14:00 Brennpunkt Batterie: Risikobasierter Brandschutz im Unternehmen

**Thomas Reischl**, Direktor Produktion, Saubermacher

### 14:15 Zero Waste: Wie wir Abfall vermeiden – und Ressourcen zurückgewinnen

- Wiederverkauf statt Wegwerfen - Wie viele Tonnen Abfall lassen sich durch Second-Hand-Plattformen wie willhaben einsparen?
- Kreislauf statt Einweg - Warum Wiederverwendung der Schlüssel zur echten Nachhaltigkeit ist – und wie Unternehmen davon profitieren.
- Gemeinsam für Null Müll - Welche Rolle spielen Konsumenten und Unternehmen, um Abfallvermeidung zur Norm zu machen?

**willhaben**, in Anfrage

### 14:45 Ökobilanzierung – konkret!

**DI Werner Frühwirth, MSc**, Stellvertretender Studiengangsleiter  
Nachhaltiges Ressourcenmanagement, Hochschule für angewandte  
Wissenschaften Campus Wien

### 15:30 Abschließende Kaffeepause

Bitte beachten Sie, dass sowohl zeitlich als auch inhaltlich Anpassungen am Programm vorgenommen werden, um es am jeweiligen Seminartag bestmöglich auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden abzustimmen.



# über 30 Jahre Expertise

Aus- und Weiterbildung für Compliance | Sicherheit | Qualität | Umwelt | Transport

Dr. Thomas Gutwinski und Mag. Marianne Gutwinski gründeten Gutwinski Management im Jahr 1991. Seit damals bietet das Unternehmen nun Aus- und Weiterbildungen im Bereich Umwelt, Energie, Arbeitsschutz, Qualität und Transport an. Kurz darauf folgte die Entwicklung einer Software für Compliance Management. 2021 schlossen sich Gutwinski und Red-on-line zusammen: Heute sind die Red-on-line Academy und die Compliance Software unter der Marke Red-on-line bekannt.

## Red-on-line Academy

Die Red-on-line Akademie bietet auch 2026 wieder eine Vielzahl von Kursen an. Das Programm wird in enger Zusammenarbeit mit EHS-ExpertInnen zusammengestellt und laufend weiterentwickelt. Profitieren Sie von unseren vielfältigen Aus- oder Weiterbildungen!

**30** Jahre

Erfahrung in der beruflichen  
Weiterbildung

Über  
**4000**

Teilnehmer

In den letzten 10 Jahren

**65**

Qualifizierte Vortragende

Anmeldung bis 31.12.25

1.195€ ,-

Anmeldung bis 10.03.26

1.295€ ,-

### Firmenrabatt

10% Rabatt auf die zweite  
Anmeldung im Unternehmen

### Organisatorisches

#### Anmeldung

Schreiben Sie uns per Email an [akademie@red-on-line.com](mailto:akademie@red-on-line.com)  
oder verwenden Sie das Anmeldeformular zum Ausdrucken  
bzw. Online-Ausfüllen unter

 [ehs-academy.red-on-line.com/de](http://ehs-academy.red-on-line.com/de)

#### Anmeldeschluss

3 Werkstage vor dem Veranstaltungstermin

#### Seminarort

Red-on-line GmbH, Wagenseilgasse 5, 1120 Wien

#### Auskünfte

Tel. +43 1 866320  
[akademie@red-on-line.com](mailto:akademie@red-on-line.com)

#### Stornierung

Ab 14 Werkstage vor Veranstaltungsbeginn 25%  
Bearbeitungsgebühr.

Ab 3 Werkstage vor Veranstaltungsbeginn muss der volle  
Betrag in Rechnung gestellt werden. Selbstverständlich  
kann der gebuchte Platz ersatzweise auch von einer anderen  
Person belegt werden oder auf ein anderes Datum gebucht  
werden.

**Red-on-line GmbH Wagenseilgasse 5**

1120 Wien Österreich  
Telefon: +43 1 866 32 - 0  
[akademie@red-on-line.com](mailto:akademie@red-on-line.com)

Red-on-line  
**Academy**